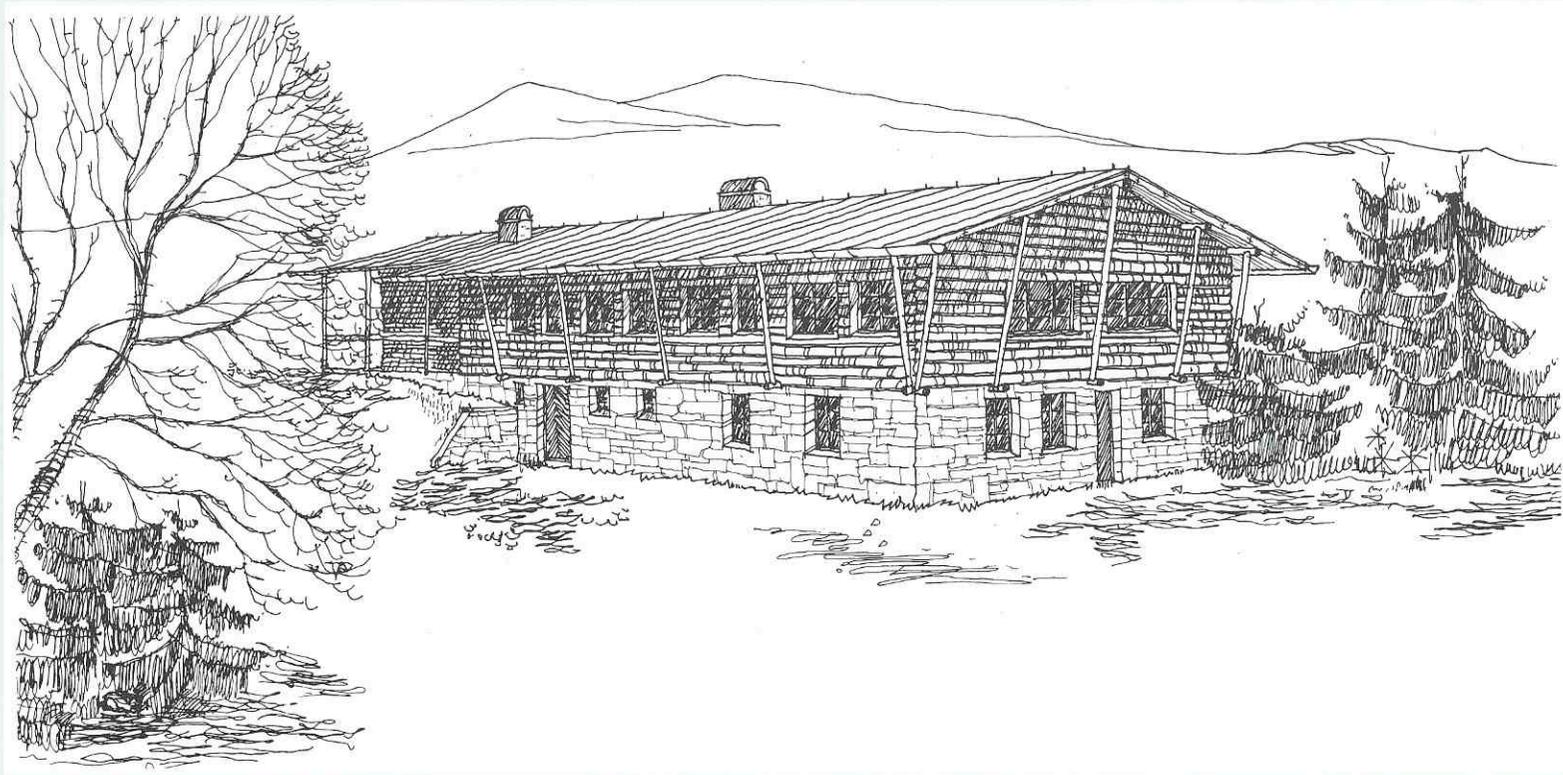


BERGHAUS AM HOHENBOGEN

Bauherr: Gemeinde Neukirchen b.Hl.Blut



Aufgabenstellung

Es war der Wunsch der Gemeinde Neukirchen b.Hl.Blut und der Hohenbogenbahn AG an der Bergstation der Sesselbahn einen gastronomischen Betrieb zu errichten um die zahlreichen Bergfreunde, Wanderer und Skifahrer sowohl im Winter als auch im Sommer verpflegen zu können.

Es war deshalb ein Gasträum mit 150 Sitzplätzen und einer gemütlichen Ofenecke im bodenständigen Baustil zu planen. Eine leistungsfähige Grossküche sollte eine rasche Versorgung der Gäste garantieren. Im Untergeschoss sollten zusätzlich Personalräume und eine Wohnung für den Wirt Platz finden um eine ganzjährige Bewirtschaftung zu erlangen.

Neben der Gastronomie finden die Mitglieder der Bergwacht eine ganzjährige Unterkunft um den regelmässigen Dienst zu ermöglichen.



Baubeschreibung

Der Baukörper besteht aus einem Sockelgeschoss in Ziegelmauerwerk mit Natursteinfindlingen verkleidet, und einem Obergeschoss aus einer handwerklich gefertigten Rundholzkonstruktion, welche vom Gasträum aus sichtbar ist. Die Aussenwände wurden in Ziegelmauerwerk erstellt und zusätzlich mit einer vorgehängten Fassade aus Holzschindeln vor den extremen Witterungsverhältnissen geschützt.

Die Fenster wurden in Hartholz gefertigt und haben eine doppelte Gummdichtung um den scharfen Ostwinden standzuhalten.

Das flachgeneigte Satteldach besteht aus einem Pfettendachstuhl welcher vollflächig eingeschalt und isoliert wurde um Flugschnee abzuhalten.



Grundriss - Gasträume